



Sprüh-Sunken

„Das Gute ist des Schlechten Feind.“ Das ist eine alte Wahrheit. Und das Gute hat dafür natürlich immer die Feindschaft des Schlechten zu tragen. Aber die Feindschaft des Guten gegen das Schlechte ist eine ganz andere als die des Schlechten gegen das Gute. Sie ist uneigennützig, während jene eigennützig ist. Das stärkt dem Guten immer wieder das Rückgrat und festigt den Glauben an seinen endlichen Sieg. Und so lange es den nicht vertiert, ist es in der Tat unbeflegbar.

Für Gut's nichts Gutes geben
Ist eine böse Tat;
Für Böses Böses geben,
Ist ein verfehlter Rat.
Für Gutes Böses geben,
Ist schändlicher Gewinn,
Für Gutes Gutes geben,
Geziemet edlem Sinn.
Für Böses Gutes geben,
Ist recht und wohlgetan,
Und daran wird erkannt
Ein rechter Christenmann.
Wie du bist und du dich gibst,
Wie du denkst und wie du übst,
Wenig sei's, gering und klein,
Aber wahr, das muß es sein!

O heiliger Joseph, bester Vater mein,
Laß deinem Schutz mich stets empfohlen sein;
Bewahre mich vor Sünd' und Schand'
Und führe mich ins Vaterland
Auf wahrer Tugend Straße!
Im Tod mich nicht verlasse!

Zwischen heut' und morgen
Liegt eine lange Frist,
Lerne schnell besorgen,
Da du noch munter bist.
Laß niemals dich verdröhnen,
Lernend, lehrend fortzukommen!
Du mußt pflanzen und begießen,
Gott wird das Gedeihen geben.

Ein frommes Herz wolle hoch du halten,
Zum Beten gern die Hände falten,
Und deines Glaubens heilige Pflichten
Als treues Gotteskind verrichten.

Die Alten ehre stets!
Du bleibst nicht ewig Kind.
Sie waren, was du bist,
Und du wirst, was sie sind.

— Wen das Wort nicht schlägt, den
schlägt auch der Stoch nicht.
Wer lieblos von dem Nächsten spricht,
Wird Trug zum Unrecht fügt!
Dum traue solchen Menschen nicht,
Sie werden dich betrügen.

Die Tage sind Blätter im Buche des Lebens;
Darum schreibe nichts hinein
Als gute Taten und reines Streben!

Die Wahrheit sollst du frant,
Wo dir's gebühret, künden:
So lebst du deiner Pflicht
Und wirst auch Beifall finden.

— Sagt der Karl zum Papa: „Warum
haben die reichen Leute immer so
große Grabsteine?“ Darauf der Papa:
„Ja sieht du, Karl, das ist weil ihre
Erben sicher sein wollen, daß die Ver-
storbenen nicht wiederkommen.“

Nur glücklich ist, wer das vergißt,
Was einmal nicht zu ändern ist.
— Jeden, der seine Pflicht tut, soll
man achten, sei er Steinklopfer oder Mi-
nister.

Wahrheit gibt kurz Weisheit,
Lüge macht viel Rebens.
Reid ist häßlich, abheuerlich,
Reid am eigenen Glücke zehrt:
Während er nach fremdem schielt,
Das er nimmermehr erzielt,
Wird das seine schwinden.

Liebeler ist Reid und arm,
Schafft sich selber Qual und Harm;
Reid verbittert jede Lust,
Laß ihn nie in deiner Brust
Eine Stelle finden.

Die rechte Goldgrube ist der Fleiß
Für den, der ihn zu üben weiß.
Wer immer finst're Miene macht
Hat bald die Günst verloren,
Wer immer scherzt und immer lacht,
Hält man für einen Lören.

Wer die Eltern ehrt,
Den ehrt Gott wieder.

Aus Canada

Saskatchewan.

Negina. Im östlichen Sas-
katchewan sind die Haufen wieder
in großen Mengen aufgetreten und
richten verheerenden Schaden in der
Gegend der Moose Mountains in
den Wäldern an. Bei Fish Lake
sind die Bäume völlig kahl ge-
fressen.

— Millionen von Heuschrecken
sind im Südwesten der Provinz
wesentlich von Assiniboia aufgetreten
und bedrohen das wachsende Ge-
treide.

— Vor zehn Jahren kam Nor-
man Curtis, ein Landwirt aus
Iowa, hier an und ließ sich mit
seiner Familie auf einer Farm in
der Nähe von Langbank, Sask.,
nieder. Er hatte \$5000 in barem
Gelde und leistete die erste Teilzah-
lung für seine Farm mit \$1500,
und da er kein Zutrauen zu Banken
hatte, vergrub er die bleibenden
\$3500 auf einem Felde. Er sagte
zu niemand etwas darüber. Im
Winter 1913 erfuhr er und nahm
sein Geheimnis mit sich in sein
Grab. In den letzten Jahren haben
seine Erben eifrig nach der Hinter-
lassenschaft gegraben, haben aber
bis jetzt noch nichts finden können.

Moose Jaw. Fred McIntyre,
ein Farmer des Royal George
Schuldistrikts, südlich von Caron,
Sask., wurde unter der Beschuldi-
gung, vorigen Januar in einer
Versammlung von Getreidebauern
eine aufrührerische Rede gehalten
zu haben, hier zum Prozeß über-
wiesen. Er kam unter Bürgschaft
frei.

Saskatoon. Während der
Uberschwemmung des South
Saskatchewan in der vorigen Woche
waren drei Familien in der Beaver
Creek Niederung gezwungen ihre
Häuser zu verlassen; neun Pferde
ertranken. Etwa 300 Acres Weiz-
en und 100 Acres Hafer standen
unter Wasser.

— Der Kontraktor J. Tyler von
hier war mit zwei Arbeitern be-
schäftigt, einen Graben für Wasser
und Abflusleitung zu graben, als
die Wand nachgab und Tyler fast
vollständig begrub. Die beiden
Arbeiter machten sich sofort an das
Rettungswerk und hatten den Be-
grabenen fast befreit, als ein zweiter
Erdbüttel stattfand und den
Begrabenen zum zweiten Male
begrub. Als nach wenigen Minu-
ten das Gesicht wiederum freige-
macht war, konstatierte ein inzwi-
schen eingetroffener Arzt, daß das
Leben bereits erloschen sei. Als
die Leiche fast frei geworden war,
sah ein dritter Erdbüttel statt.
Erst nach vierstündiger Arbeit
konnte die Leiche geborgen werden.

— Bei einem Orkan im mittlere-
ren Saskatchewan, welcher Farm-
gebäude hunderte von Fuß weit
durch die Luft trug, ging nach bis-
herigen Berichten ein Leben verlo-
ren. Der Eigentumschaden ist
schwer. Auf einer Farm nahe
Rosetown wurde ein fünfzehnjähri-
ger Junge getötet. Zehn Meilen
nördlich von diesem Ort wurde eine
Hütte, in welcher ein Ehepaar
schlief, anderthalb Meilen weit über
die Prärie entführt. Die Frau
blieb unverfehrt, der Mann ist aber
schwer verletzt. Meilenweit um
Rosetown sind Telephondrähte nie-
dergerissen, viele Gebäude wurden
entwacht oder sonst beschädigt. Hier
dauerte der Windsturm 15 Minuten.
Der Sachschaden war leicht, Un-
glücksfälle sind nicht berichtet. Das
Städtchen Ernfeld, 67 Meilen west-
lich von Moose Jaw, wurde wäh-
rend eines Wirbelsturmes in der
Nacht von Samstag auf Sonntag
in einen Trümmerhaufen verwan-
delt. Da die Drahtleitungen schwer
beschädigt sind, konnte der angerich-
tete Schaden noch nicht festgestellt
werden.

Elroze. Die 10-jährige Mary
Fullerton erkrankte bei dem Versuche,
ihre 5-jährige Schwester Fred aus
einem Teich nahe der Farm zu
retten. Beide kamen um.

Windthorst. Der zehnjährige
Reinhold Hann, der bei Kipling
zur Sonntagsschule reiten wollte,
erhielt einen Fußschlag gegen den
Kopf und war tot, als man ihn
aufhob.

Melfort. Durch Kanalgale
wurden John Bruner, Ernest Wi-
son und J. Scarfe überwältigt; die

ersten beiden waren gleich tot,
Scarfe starb mehrere Tage darauf.
In Card. In einem Teich in
der Nähe des Hauses der Eltern
ertranken in vier Fuß Wasser die
beiden drei- und fünfjährigen Söh-
ne des Mr. W. Harrison.

Plato. Während eines heftigen
Gewitters ging der Farmer
Robert A. Topp in das Weideland,
um eine Kuh heranzuholen, und
wurde vom Blitz erschlagen.

Manitoba

St. Boniface. Im St. Boni-
face Hospital starb Ambrose Dupine
Lepine, einer der Teilnehmer an
der Riel Rebellion von 1870, und
einer der Generale des Louis Riel.
Lepine war später (1874) zum Tode
verurteilt und dann zu zwei Jahren
Zuchthaus begnadigt worden. Er
starb hier im hohen Alter von 89
Jahren und hatte zuletzt bei seinem
Sohne Louis Lepine in St. Boni-
face gewohnt.

Alberta

Edmonton. Im nördlichen
Alberta sind Milliarden von Rau-
pen (caterpillars) aufgetaucht und
richten großen Schaden an. West-
lich von hier sollen sogar Eisen-
bahnhänge zum stehen gebracht wor-
den sein, weil die vielen zermalm-
ten Raupe die Schienen so schlüp-
frig machten, daß die Räder sich
nicht mehr drehen. Autofahrer
berichten, manche Straßen seien so
dicht besetzt mit den krabbelnden
Tieren, daß es aussieht, als ob
der Weg sich langsam fortbewege.
Ganze Waldstrecken sind zu sehen,
wo die Bäume völlig kahl dastehen
ohne Blätter.

Britisch Columbia

Vancouver. Ein schrecklicher
Kampf fand statt zwischen einem
wahnsinnig gewordenen Chinesen
und Anthony Kerrie in Albergo,
B. C., wo der Chinesen die Frau
des Kerrie in der Nacht mehrfach
zu überfallen versuchte und nur
durch den Chemann zurückgeschreckt
wurde. Der Wahnsinnige, der
über Riefenträfte verfügte, ließ sich
nicht zurückdrängen, bis schließlich
Kerrie eine Pistole ergriff und
mehrere Schreckschüsse abfeuerte.
Aber auch diese konnten die Wut
des Irren nicht besänftigen, und
endlich zielte Kerrie, als der Chi-
nese mit einem Knechtel auf ihn zu-
kam, auf denselben und streckte ihn
tot nieder, da er ihn in den Unter-
leib getroffen hatte. Kerrie meldete
sich sofort bei der Polizei, wurde
aber als schuldlos entlassen, da er
in Selbstverteidigung gehandelt
hatte.

Ontario

Ottawa. Aus den Berichten
des Zensus der Dominion Canada
ergibt sich folgendes Verhältnis der
vertretenen Religionsgesellschaften:
Katholiken, 3,288,663; Presbyteri-
aner, 1,408,812; Methodisten, 1,
158,744; Anglikaner, 1,047,959;
Baptisten, 421,730; Lutheraner,
287,484. In Canadas Gesamtbe-
völkerung von 8,788,483 befanden
sich vor einem Jahre 125,190 Juden,
13,826 Christian Scientists, 11,626
Buddhisten und 19,956 Mormonen.

— Don. Frank Oliver, ehemali-
ger Minister des Innern unter der
Laurier-Regierung, wird von seinen
politischen Freunden als Nachfolger
des kürzlich verstorbenen Senators
A. C. Forger für den vakant ge-
wordenen Sitz im Senat für Alber-
ta bei der Regierung in Vorschlag
gebracht. Herr Oliver schied im
Jahre 1917 aus der Politik aus,
nachdem er durch General Gries-
bach im Wahlkampf geschlagen
worden, der inzwischen in den Se-
nat erhoben wurde.

Toronto. Im hiesigen Appel-
lationsgericht wurde der reiche
Theaterbesitzer Ambrose Small, der
im Dezember 1919 verschwand, ge-
richtlich für tot erklärt, und seiner
Frau die Erlaubnis erteilt, das
Testament ihres verschwundenen

Mannes im Nachlassverwalter buchen
zu lassen. Small's Vermögen wird
auf rund \$200,000 geschätzt. Durch
die Entscheidung des Appellations-
gerichtes wurde der Befehl der
niedrigeren Instanz umgewandelt.

Port Arthur. In Graham,
an der Nationalbahn-Linie, 104
Meilen westlich von hier, waren die
Bewohner gezwungen, in Booten
nach Three Lake zu fliehen, als die
Flammen sich dem Bahnhof näherten.
Später drehte sich der Wind,
wodurch die drohende Gefahr abge-
wandt wurde und die Leute wieder
in ihre Behausungen zurückkehren
konnten.

Quebec

Quebec. Waldbrände in Gaipe
County drangen nach dem Dorfe
Newport und zerstörten 20 Häuser
und mehrere Scheunen. Die all-
gemeinen Berichte aus der Provinz
weisen auf Besserung hin. In
vielen Orten fiel Regen. Das
Dorf Wharworth, 16 Meilen von
Riviere du Loup, wurde durch
Waldbrände vernichtet.

Montreal. Hundert Wohn-
häuser in dem Ort Ste. Agathe,
einem Sommer-Resort, wurden
durch Feuer zerstört. Das Städt-
chen liegt am Laurentian-Gebirgs-
zweig der Canadian Pacific Rail-
way und dort befinden sich die
Sommerwohnungen vieler reichen
Bürger von Montreal.

— Die Gesamteinnahmen der
Canadischen Nationalbahnen vom
1. Januar bis zum 31. Mai 1923
betrugten sich auf \$93,566,526,
was eine Mehreinnahme von \$12,
843,797 im Vergleich zur selben
Zeitperiode im Jahre 1922 bedeu-
tet. In der letzten Maiwoche allein
wurden \$6,741,619 oder \$1,207,902
mehr eingenommen, als in der
nämlichen Woche des Vorjahres.

— Amerikanische Schleichhändler
aus dem Staat New York bringen
ihre canadischen Spirituosen schnell
südlich, um große Ladungen über
die Grenze zu schmuggeln, bevor
amerikanische Beamte eine „Front“
der internationalen Grenze entlang
errichten. Diese Schleichhändler
nutzen die Gelegenheit infolge Auf-
hebung des New Yorker Trocken-
heitsgesetzes und die daraus her-
vorgehende Schwächung der Prohi-
bitionsdurchführung durch Staats-
beamte aus.

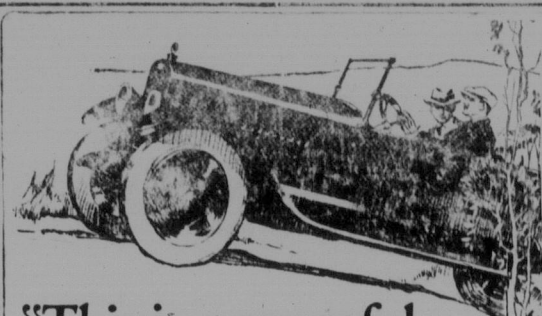
Schlaflose Nächte. „Ich litt so sehr
an Rückenschmerzen, daß ich nicht
mehr arbeiten konnte; ich konnte
weder sitzen noch liegen und ver-
brachte schlaflose Nächte“, schreibt
Herr John Dromast von Brandon,
Man. „Nach Gebrauch weniger
Flaschen Formi's Alpenröster fühlte
ich mich gesund und stark, und
konnte meinen Pflichten nachge-
hen.“ Man frage nicht den Apotheker
nach diesem Kräuterheilmittel,
sondern schreibe an Dr. Peter Zah-
ney & Sons Co., 2501 Washington
Blvd., Chicago, Ill. Holst in
Canada geliefert.



JEWELRY
UHREN UHREN
Wir haben uns von einer bankrot-
ten Firma ein großes Lager Uhren
zum halben Preis gerettet. Sie
werden finden, daß unsere Preise
weit unter denjenigen der Verlan-
dungen Canadas sind. Handelt rasch,
diese Uhren werden schnell verkauft.
Post-Bestellungen prompt erledigt.
Alle Uhren sind garantiert. Geld zu-
rück, wenn nicht zufriedenstellend.
M. I. MEYERS
Schmuckladen u. Musikgeschäft, Humboldt.

Picnic u. Sportstag Engelsfeld, Montag 2. Juli

Baseball Wettrennen Sport-Veranstaltungen
Vorzügliche Mahlzeiten und Erfrischungen jeder Art werden serviert.
Musik. Vorträge der Engelsfelder Kapelle.
Engelsfelds größtes und bestes Picnic! Jedermann willkommen!



„This is a powerful
car you have“

Most men like to hear that sort of talk.
Most cars earn such talk if they are given
a chance. One thing, above all others,
brings out power: pure oil, distilled oil.

SUNOCO THE DISTILLED OIL

was selected by us from all other oils because
of its supreme purity. Just as distilled water is
best for your battery, distilled oil is best for
your motor. The oil and the motor both last
longer.

We know Sunoco will prove best for your car.
It comes in six types—a type correct for every
motor. Know the joy of a „sweet“ motor. Use
Sunoco, the real lubricant. You'll take a new
pride in driving.

Ask your dealer or write us for booklet,
„What's Happening Inside Your Motor?“

MARSHALL WELLS COMPANY

VANCOUVER MOOSE JAW EDMONTON
CALGARY WINNIPEG

These dealers sell SUNOCO—talk lubrication with them

J. ASHBRENNER, ANNAHEIM A. J. RIES, ST. CECIL
CHEYNE & ANDERSON, NAICAM WM. CREIG, HUMBOLDT
J. SHANNON, QUILL LAKE SMITH BROS., WATSON
WOELL MERCANTILE CO., MÜNSTER, SASK.



Brot ist die beste Nahrung!

Essen Sie möglichst viel davon.

Humboldt Special 140 Pfd.	3.35
Superior Mehl, 98 Pfd. Sack	3.50
Prärie Mehl	3.25
Humboldt Mehl, 98 "	3.00
Roggenmehl	3.00
Cream of Wheat, 98 "	3.75
Graham Mehl, 98 "	3.00
„Whole Wheat“ Mehl, 98 "	3.00
Reis 100 Pfd. Sack	1.25
Shorts	1.35
Gerstenschrot	1.50
Hafermehl 100 Pfd. Sack	1.50
Gerollter Hafer 20 Pfd. Sack	80c
Corn Meal 24 "	85c
Corn (zerkleinert)	2.75
Corn	2.50
Honig (Clover) 10 Pfd.	2.25

Diese Preise behalten Gültigkeit bis
andere veröffentlicht werden.

McNab Flour Mills, Ltd., HUMBOLDT.

HOUGHTON & ALLEN

Fachmännische
Schuh-Reparaturen
Unsere Werkstatt ist mit den
neuesten modernen Maschinen
ausgestattet.
In Greig's Garage Gebäude
Main St. Humboldt.

Tyson Drug Co.

Humboldts Beste Apotheke
Der Laden, wo Sie Verbinung, Qualität
und annehmbare Preise für alle finden.
Arzneien, Patent-Medizinen,
Schreibmaterial, u. dergleichen.

GRAFANOLAS AND RECORDS
NYALL'S Familien-Heilmittel

We Are Headquarters For

Picnic And Celebration Supplies

Also all kinds of
PRESERVING FRUIT
IN SEASON.

NORTHERN FRUIT CO.
SASKATOON, SASK.

Unterstützt die Geschäftsleute, die hier inserieren!

Wurst, Schinken, Speck

Kauft man am besten bei uns!

Wir beschäftigen nur die besten deutschen Wurst-
macher, haben die best eingerichtete, größte und reinlichste
Wurstküche, gebrauchen nur erstklassiges, frisches Fleisch
und Gewürz. Haben einen großen Umsatz und daher
immer frische Ware. Eine gute Auswahl, indem wir 30
Sorten fabrizieren. Auch Thüringer Schinken und Speck,
sowie reines Schweinefleisch.

Wiederverkäufer erhalten guten Rabatt
Verlangen Sie heute noch unsere Preisliste

Wir kaufen: Frische Eier, Butter,
Geflügel und fettes Vieh, lebend oder geschlachtet.

THE EMPIRE MEAT MARKET, LTD.

G. C. Hamelmann, Geschäftsführer.
330 Second Ave. South SASKATOON, SASK.